

# FÖRDERVEREIN KÖLNER FLÜCHTLINGSRAT E.V.

Förderverein Kölner Flüchtlingsrat e.V. – Kartäusergasse 9-11 – 50678 Köln

Presseerklärung  
14.05.2009

## Mitgliederversammlung des Fördervereins:

### **Förderverein Kölner Flüchtlingsrat e. V. fordert Nachbesserung bei der Altfallregelung**

#### **Vorstand wurde erneut gewählt**

Im Jahr des 25jährigen Bestehens des Kölner Flüchtlingsrates wählte die ordentliche Mitgliederversammlung des Fördervereins in ihrer Sitzung am 13.05.2009 in den Räumen des Kölner Flüchtlingszentrums in Nippes den alten Vorstand erneut für die Dauer der nächsten zwei Jahre.

Damit bleiben Rechtsanwalt Wolfgang Schild als Vorsitzender und Prof. Dr. Markus Ottersbach als stellv. Vorsitzender in ihren Ämtern. Beisitzerin blieb Brigitte Scheller.

Die Mitglieder und Gäste nahmen u. a. zur Kenntnis, dass sich die Beratungszahlen der Flüchtlingsberatungsstellen des Vereins in Köln und Bonn im Jahr 2008 infolge der Umsetzung der sog. Altfallregelung nochmals erhöht haben: knapp 900 Flüchtlinge wurden persönlich und rd. 770 Personen telefonisch oder per Email beraten.

Die Mitgliederversammlung kritisierte an der Altfallregelung vor allem die Stichtagsregelung sowie die Tatsache, dass keinerlei humanitäre

## **Förderverein Kölner Flüchtlingsrat e.V.**

### **Geschäftsstelle:**

Haus der Evangelischen Kirche  
Kartäusergasse 9-11  
50678 Köln

Fax: 0221 3382 237  
home: [www.koelner-fluechtlingsrat.de](http://www.koelner-fluechtlingsrat.de)

### **Claus-Ulrich PröB**

Geschäftsführer

Fon: 0221 3382 249  
Mobil: 0171 7992 647  
Email: [proelss@koelner-fluechtlingsrat.de](mailto:proelss@koelner-fluechtlingsrat.de)

### **Astrid Möller**

Flüchtlingsberaterin

Fon: 0221 3382 126  
Mobil: 0151 19326154  
Email: [moeller@koelner-fluechtlingsrat.de](mailto:moeller@koelner-fluechtlingsrat.de)

Sprechstunden nach Vereinbarung

Föv KFR e.V. – gesetzlich vertreten durch den Vorstand:  
Wolfgang Schild, Rechtsanwalt,  
Prof. Dr. Markus Ottersbach

Der Verein ist laut Bescheinigung des Finanzamtes Köln-Altstadt vom 27.06.2008 als gemeinnützig anerkannt. Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar.

**Spendenkonto des Fördervereins  
Kölner Flüchtlingsrat e. V.:**

**Sparkasse KölnBonn  
BLZ: 370 501 98  
Konto-Nr.: 22 10 20 40**

Gesichtspunkte, sondern allein Nützlichkeitsabwägungen den Ausschlag für ein Bleiberecht darstellen. Aber auch die große Mehrheit der Begünstigten sei alles andere als sicher: derzeit über 78% oder 709 Personen allein in der Stadt Köln drohe die Rückstufung in den Duldungsstatus Anfang des Jahres 2010, weil sie den Lebensunterhalt aus eigener Erwerbstätigkeit (noch) nicht vollständig sichern könnten.

Die Mitgliederversammlung forderte daher eine „permanente“ Bleiberechtsregelung mit kürzeren Voraufenthaltszeiten, die ihren Namen wirklich verdient, sich an den Lebenslagen der Flüchtlinge orientiert und den Schwerpunkt auf humanitäre Kriterien legt. Das Erfordernis der Sicherung des Lebensunterhaltes sei vollkommen lebensfremd und müsse ersatzlos gestrichen werden.

Neben der Beratungstätigkeit bildeten im Jahr 2008 die fachpolitische Arbeit in Gremien, die Integration von Flüchtlingen, Antidiskriminierungsarbeit, Hilfen für Menschen ohne Papiere, die Mitwirkung am Kölner Integrationskonzept, Fortbildungs- und Vernetzungsangebote für Haupt- und Ehrenamtliche, die Durchführung von Tagungen und öffentlichen Veranstaltungen zentrale Schwerpunkte der Tätigkeiten des Flüchtlingsrates.

Der Förderverein Kölner Flüchtlingsrat e. V. ist zudem einer der beiden Träger des interkulturellen Kölner Flüchtlingszentrums, einer Einrichtung mit zahlreichen flüchtlingspezifischen und Integrations-Angeboten.

gez. Claus-Ulrich Pröhl

Weitere Informationen und Rückfragen:

Mobiltelefonnummer 0171 / 7992647